Zeitschrift: Filmbulletin: Zeitschrift für Film und Kino

Herausgeber: Stiftung Filmbulletin

Band: 19 (1977)

Heft: 99

Rubrik: Kurz belichtet

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

KURZ BELICHTET

IN ARBEIT

MARKUS IMHOF (FLUCHTGEFAHR) hat die Dreharbeiten zu seinem zweiten Spielfilm - mit dem Arbeitstitel TAUWETTER - begonnen. Die 'Jungfrau von Bamberg', Gila von Weitershausen, spielt eine Hauptrolle während Gerard Vandenberg für die Kamera verpflichtet wurde.

GAUDENZ MEILI (DER STUMME) bereitet nach dem gleichnamigen Roman von Beat Brechbühl den Kino-Spielfilm KNEUSS vor.

WIM WENDERS (IM LAUFE DER ZEIT) ist mit Dreharbeiten zu einem Thriller nach dem Patricia-Highsmith-Roman 'Ripley's Game' beschäftigt.

PHILIPPE DE BROCA (LE MAGNIFIQUE) nähert sich dem Ende der Dreharbeiten zu JULIE POT DE COLLE, der am 31. März in Paris Premiere haben soll. Der von Simone Allouche und Serge Laski produzierte Film zu dem Jean-Claude Carrière unter Mitarbeit von deBroca das Drehbuch geschrieben hat, sieht Marlène Jobert und Jean-Claude Brialy in den Hauptrollen.

JOSEPH LOSEY soll jetzt die Regie des Films PETERSBURG-CANNES-EXPRESS übernommen haben. Claude Chabrol, der dieses Drama verfilmen sollte (Bulletin 98) hat sich mit dem Produzenten Peter Rawley überworfen. (Es scheint, dass Losey das im Bulletin 98 gemeldete Projekt REMEMBRANCE OF THINGS PAST wieder einmal zurückgestellt hat.) Die Dreharbeiten sollen mit den gleichen Darstellern - Julie Christie und Donald Sutherland anfang 1977 begonnen haben.

FRANCOIS TRUFFAUT begann in der südfranzösischen Stadt Montpellier mit den Dreharbeiten zu seinem neuen Film L'HOMME QUI AIMAIT LES FEMMES. Die Hauptrolle hat Charles Denner übernommen. Auch diesen Film produziert Truffaut's eigene Produktionsfirma 'Les Films du Carosse', diesmal in Zusammenarbeit mit den 'United Artists'. Paris.

FESTIVALS

Unter dem Patronat des Eidgenössischen Amtes für Kulturelle Angelegenheiten, des Eidgenössischen Departementes des Innern, des Schweizerischen Komites der UNICEF, der Direktorenkonferenz der Erziehungsdepartemente der französischen Schweiz und des Tessins wie auch der Stadt Lausanne wird vom 23. bis 27. Mai 1977 das erste Internationale Festival für Jugendfilme veranstaltet, das sich zum Ziel gesetzt hat. die für die Jugend bestimmte Filmproduktion anzuregen und zu fördern, diese Produktion in der Schweiz und im Ausland bekanntzumachen und den Markt für Jugendfilme zu entwickeln. Organisiert wird dieses Festival von der ADIL (Association des Intérêts de Lausanne, Verkehrs- und Kongressbüro Lausanne) in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Schul- und Volkskino. Es findet im Palais de Beaulieu (Kongresshaus) in Lausanne statt gleichzeitig mit dem KID, dem Internationalen Jugendsalon. Weitere Informationen und Auskünfte: INTERNATIONALES FESTIVAL FUER JUGENDLICHE, c/o ADIL, Av. D'Ouchy 60, CH-1006 Lausanne

Die VIENNALE 77 findet in der Zeit vom 24. März bis 1. April 1977 im Wiener Gartenbau-Kino statt. Auf dem Programm dieser 19. Viennale stehen wieder neue Spiel- und Kurzfilme, die einen Ueberblick über das internationale Filmschaffen des letzten Jahres geben soll. Ein Programmschwerpunkt soll diesmal der Film über Kinder sein, der Film also, in dessen Mittelpunkt Kinder und deren Probleme stehen. Die Haupt-Retrospektive wird auch heuer wieder vom Oesterreichischen Filmmuseum veranstaltet.

INTERNATIONALE KINDERFILMWOCHEN finden vom 8. bis 19. März in Frankfurt statt. Auskunft durch: Kommunales Kino, Saalgasse 19, D-6000 Frankfurt.

Bekanntlich lagen dem letzten Heft des FIIM-BULLETINS Einzahlungsscheine bei. Nun, im grossen-ganzen ist es erfreulich, wie Sie, liebe Leser, auf diese im allgemeinen doch eher unerfreulichen grünen Scheinchen reagiert haben. Mit anderen Worten: > Wir möchten uns bei allen Lesern, die ih-

→ Wir möchten uns bei allen Lesern, die ihren Abonnementsbetrag prompt bezahlt haben bedanken.

> Ganz besonders Dankeschön sagen wir all jenen - und es sind überraschend viele! die den Betrag aufgerundet, verdoppelt bzw. gar nach der Verdoppelung noch 'aufgerundet' haben - wir verstehen es als Aufmunterung. ▶ Jenen, die den grünen Schein erstmal beiseite gelegt und dann vergessen haben, trauen wir allen guten Willen zu, bitten Sie aber. die Zahlung (bescheidene 12 sFr.) bis ENDE MAERZ 1977 nachzuholen. Es ist ganz einfach so, dass wir kein Büro aufmachen können - als 'Freizeitarbeiter' möchten wir nicht in Administration ersaufen! Deshalb werden keine Mahnungen uä. versandt; stattdessen wird, eines schönen Tages, die Versandkartei bereinigt.

► Sollten uns Fehler unterlaufen: Postkarte genügt, um es ins Lot zu bringen. Sollten Sie das FILMBULLETIN nicht länger zugestellt erhalten wollen: Postkarte genügt ebenfalls – bedenken Sie aber dabei, dass unsere Rechnung nicht auf FILMBULLETIN-Nummern lautet, die Sie im Laufe des Jahres noch erhalten werden, sondern auf Nummern, die Sie bereits zugestellt erhielten. Vielleicht holen Sie Ihre Zahlung aus lauter Freundlichkeit doch noch nach, obwohl Sie ganz bestimmt keine Gefahr laufen, andernfalls betrieben zu werden.

Besten Dank.

KFZ





Katholischer Filmkreis Zurich Postfach 8023 Zurich

Nr 99 / Februar 1977 (Red. abgeschlossen: 20. Januar)

Redaktion Walt Vian
Gestaltung Leo Rinderer-Beeler
Druck Rotag AG, Langstrasse 94, 8050 Zürich

Titelblatt: STAGECOACH - John Ford
Die Bilder, nach denen die Zeichnungen hergestellt sind,
wurden uns freundlicherweise zur Verfügung gestellt vom

Oesterreichischen Filmmuseum und Britisch Film Institut

kurz belichtet	1
THEMA	
RIO BRAVO - HIGH NOON: ein Vergleich, der auch den Western als Genre beleuchtet	4
Nachgetragene Bemerkung	14
Kleine Filmografien: Howard Hawks und Fred Zinnemann	15
Inhaltsbeschreibung RIO BRAVO	16
Inhaltsbeschreibung HIGH NOON	23
ANHANG	
Aus unserer Arbeit: 'Western-Filmnacht'	28
Auszug aus unserer Western-Dokumentation	29
Pressehinweise auf die Filmnacht'	34